

Externe Spieler müssen Beitrag zukünftig direkt entrichten

FC beschließt neue Ordnung / Wechsel im Vorsitz vollzogen / Hubert Hecker bleibt Geschäftsführer für ein Jahr

Waltringen – Neuerung beim FC Ense. Und zwar nicht nur in personeller Hinsicht.

So wurde in der Jahreshauptversammlung am Freitagabend im Waltringer Sportheim ein Beschluss hinsichtlich der Beitragsordnung gefasst: Bisher wird jeder Spieler über einen Stammverein in den FC Ense geführt. Mitgliedsbeiträge sind an den Stammverein zu entrichten, der eine Kopfpauschale an den FC Ense abführt, um die Vereinskosten zu decken. Für externe Spieler, die geographisch keinem Stammverein zugeordnet werden können, wird von diesem Verfahren abgewichen. Diese entrichten in Zukunft beim FC Ense direkt ihren Beitrag.

Zum letzten Mal als Vorsitzender erstattete Dr. Andreas Langer Bericht über das vergangene Jahr: Sportlich dominierte der Abstieg der A1-Ju-

gend aus der Bezirksliga das Geschehen. In der laufenden Saison ist man mit den 1. Mannschaften in Kreisliga A vertreten, eine 2. Mannschaft konnte in der A-Jugend

nicht mehr gemeldet werden. Kurz- und mittelfristig ist es ein wesentliches Ziel, in jedem Jahrgang wieder zwei- zügig zu melden.

Das Vorstandsgeschehen

war im vergangenen Jahr bestimmt von der Suche nach Ehrenamtlichen für verschiedene Positionen: der Vorsitz war neu zu besetzen, ebenso Teile der sportlichen Leitung

und die Koordination des Spielbetriebes.

Kassierer Ludger Böhmer berichtete von einer positiven Kassenlage.

Beim Tagesordnungspunkt Wahlen fungierte Hans-Josef Schiermeister als Wahlleitung bei der Wahl zum 1. Vorsitzenden. Er erinnerte an die Gründungszeit des FC Ense und die Rolle des bisherigen Vorsitzenden dabei, der sich nicht mehr für das Amt zur Verfügung stellte. Er dankte diesem für die geleistete Arbeit. Neuer Vorsitzender des FC Ense wurde – wie bereits am Samstag berichtet – Darius Hahn, Mitglied des Jugendvorstandes beim TuS Niederense. Der ausgeschiedene Vorsitzende wurde mit einem Präsent verabschiedet.

Die weiteren Wahlen wurden von Darius Hahn geleitet. Hubert Hecker stellte sich erneut als Geschäftsführer zur Wahl, jedoch nur für ein Jahr

statt der in der Satzung vorgesehenen zwei Jahre.

Neu in die sportliche Leitung wurden Michael Gerbracht (TuS Niederense) und Jörg Höfig (SF Waltringen) gewählt. Winfried Junker (SG Oberense) wurde wiedergewählt, Dustin Hamel schied aus. Im Bereich Spielbetriebskoordination stellte sich Bianca Baader nicht zur Wiederwahl, ihre Funktion wurde von Andreas Schäferhoff (TuS Bremen) und Sven Busemann (SG Oberense) übernommen. Die stellvertretende Geschäftsführung mit den Bereichen Mitgliederverwaltung und Passwesen blieb in den bewährten Händen von Michael Pauls (TuS Niederense). Sämtliche Wahlen fielen einstimmig aus.

Im Anschluss an die Wahlen wurden Bianca Baader und Dustin Hamel vom neuen Vorsitzenden verabschiedet.



Der Vorstand des FC Ense mit (von links sitzend) Kassierer Ludger Böhmer, dem 2. Vorsitzenden Michael Busemann, dem neuen Vorsitzenden Darius Hahn und Geschäftsführer Hubert Hecker sowie (stehend von links) Jörg Höfig, Michael Gerbracht, Hendrik Münstermann, André Pauls, Winfried Junker, Sven Busemann und Andreas Scheferhoff.

FOTO: MAUSE